



In jedem Raum im Alten Forstthof gibt es „Geschichte“ zu entdecken, die auch atmosphärisch wahrgenommen werden kann.

Fotos: Götz Schaub

## Neu gestaltete Räume und neue Exponate

Oberrospher Museum ist zwei Jahre nach dem Brand mit neuen Ausstellungstücken wieder hergerichtet

Nach der offiziellen Wiedereröffnung im Dezember ist jetzt erst einmal Winterpause angesagt. Die Organisatoren ziehen nach dem Wiederaufbau eine sehr positive Bilanz.

von Götz Schaub

**Oberrospher.** Der Brand ist mittlerweile ein Teil der Geschichte des Alten Forstthofs und des darin befindlichen Museums geworden. Das eine oder andere Exponat erinnert sehr deutlich daran, doch primär sind die Ausstellungsräume neu gestaltet worden und haben damit die Spuren der Zerstörung verdeckt.

„Auch wenn zahlreiche Unikate auf immer verloren gegangen sind ist es uns gelungen, wieder eine attraktive Ausstellung hergerichtet zu haben“, sagt Hans Bertram, Vorsitzender des Vereins. Elfriede Hahn und Ulrich Wolf nickten zustimmend und freuen sich, dass sich die Arbeit gelohnt hat. Im Dezember feierte der Verein die Wiedereröffnung des Museums, doch jetzt

nach den Veranstaltungen zur Adventszeit ist der Hof bis zum Frühjahr geschlossen. Ostern ist in diesem Jahr recht spät“, sagt Elfriede Hahn.

Der Verein werde demnächst darüber befinden, wann die neue, die erste Saison im neuen „Look“, beginnen wird. Es könnte durchaus schon vor Ostern im April losgehen. Motiviert

sind die Vereinsmitglieder jedenfalls jetzt schon. Auch für Kenner des Museums wird es spannend sein, die neuen Räume zu besuchen. Neu angeordnet wurden auch die Lebensstationen im bäuerlichen Leben, die im ersten Stock des Hauses zu sehen sind.



In einigen Räumen im ersten Stock werden prägende Lebensstationen eines bäuerlichen Lebens dargestellt. Unter anderem gibt es eine Szene aus der Kirche und eine Dorfschule zu sehen. Rechts: Der Vorratsraum neben der Küche.



Ulrich Wolf (von links), Elfriede Hahn und Hans Bertram sind mit den neu gestalteten Räumen sehr zufrieden und freuen sich schon auf die erste Saison im neuen Gewand.



### MELDUNGEN

#### Sternsinger ziehen durch Cölbe

**Cölbe.** Zum 17. Mal sind am Sonntag, 20. Januar, wieder die Sternsinger in Cölbe unterwegs. Sie starten um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche Cölbe, der von Gemeindeforsetzerin Ute Ramb für die katholische und Pfarrer Dr. Alexander Warnemann für die evangelische Kirche gemeinsam gestaltet wird. Beide Kirchengemeinden tragen in Cölbe gemeinschaftlich die Aktion Sternsinger.

Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der bis ins Mittelalter zurückreicht. Als Heilige Drei Könige gekleidet zogen Jungen durch die Gassen und spielten den Zug zur Krippe nach. Heutzutage ziehen die verkleideten Kinder und Jugendlichen von Tür zu Tür, segnen Häuser und Wohnungen und sammeln Spenden zur Unterstützung von Hilfsprojekten für Kinder.

Ein Vorbereitungstreffen findet am Samstag, 19. Januar, ab 15 Uhr im katholischen Pfarrheim, Gartenstraße 7, in Cölbe statt.

Kinder und Eltern, die mitmachen und die Aktion unterstützen möchten, können sich im Evangelischen Pfarramt, Lutherstraße 3, Telefon 0 64 21/8 17 01 oder per E-Mail an Pfarramt1.coelbe@ekkw.de anmelden.

#### Freizeit und Sommerzeltlager

**Münchhausen.** In der Zeit vom 28. Juni bis 7. Juli 2019 findet wieder das „Münchhausen“-Camp des evangelischen Kirchenkreises Kirchhain statt. Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht und 15 Jahren. In diesem Jahr trägt die Freizeit den Titel „Alles neu“. Zehn Tage lang werden die Kinder im CVJM-Camp Münchhausen zusammen leben, spielen, singen, basteln und viele weitere schöne Dinge erleben. Als besondere Höhepunkte der Freizeit sind Geländespiele, Klettern und ein Besuch im Freizeitpark „Fort Fun“ geplant. In Hobbygruppen können sich die Kinder kreativ ausprobieren. Für Jugendliche ab 13 Jahren wird es die Mitarbeiterschulung „Fit for Kids“ geben. Sie bekommen hier grundlegende pädagogische Fähigkeiten gezeigt und können das Erlernete gleich ausprobieren. Im Augenblick sind noch Plätze frei. Die Kosten für die Kinderfreizeit belaufen sich auf 210 Euro und für die Mitarbeiterschulung „Fit for Kids“ inklusive Freizeit und Mitarbeit auf 150 Euro.

Informationen und Anmeldung zur Freizeit bei der evangelischen Jugend im Kirchenkreis Kirchhain, Jugendreferent Dirk Kohlhepp, per E-Mail unter info@ejkk.de

### POLIZEI

#### Silbernen Kombi gestreift

**Mellnau.** Die hintere linke Leuchtenkombination ist zerbrochen, Kotflügel und Stoßstange hinten links weisen Kratzer auf. Unbekannte haben ein abgestelltes Auto beschädigt. Die Polizei schätzt den Schaden auf mindestens 500 Euro. Der silberne Opel Astra Kombi parkte zur Unfallzeit zwischen Freitag, 4. Januar, um 13.30 Uhr und Sonntag, 6. Januar, 8.30 Uhr vor dem Grundstück an der Simtshäuser Straße 15 in Mellnau. Laut Polizei streifte vermutlich ein Fahrzeug auf dem Weg nach Simtshausen den geparkten Opel. Die Unfallursache und der Unfallablauf sind nicht bekannt. Bislang ergaben sich keine Anhaltspunkte zum verursachenden Fahrzeug und dessen Fahrer.

Sachdienliche Hinweise an die Polizeistation Marburg unter der Telefonnummer 0 64 21 / 40 60.